

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.08.2017, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Offenbach am Main, Stadt  
August 2017**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Reihe:</b>	Arbeitsmarkt in Zahlen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Offenbach am Main, Stadt (06413)
<b>Berichtsmonat:</b>	August 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	28.08.2017
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 31.08.2017, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.09.2017
<b>Herausgeber:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Fax:</b>	Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Register: "Statistik nach Themen"  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,  
Nürnberg, August 2017.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

Aufgrund von **Eckwerteänderungen der Förderstatistik im SGB II** zur Verbesserung der Datenqualität (Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Eingliederungszuschuss, Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schwerbehinderte, Einstiegsgeld bei abhängiger sozialversicherungspflichtiger Erwerbstätigkeit, Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, Freie Förderung SGB II) im Berichtsmonat Juni 2017 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

Seit dem 1. Januar 2017 werden Personen, die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen (sog. „**Aufstocker**“), nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die statistische Erfassung erfolgt dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III anstatt im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** wurde zum Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene. Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#"><u>6</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#"><u>7</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#"><u>8</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#"><u>9</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>10</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>11</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#"><u>12</u></a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#"><u>13</u></a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#"><u>14</u></a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#"><u>15</u></a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#"><u>16</u></a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#"><u>17</u></a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#"><u>18</u></a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>19</u></a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>20</u></a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Offenbach am Main, Stadt (06413)  
 August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.354	12.589	12.555	-235	-1,9	-601	-4,6	-3,9	-4,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.597	6.781	6.638	-184	-2,7	-252	-3,7	-1,6	-3,7
48,6% Männer	3.206	3.301	3.307	-95	-2,9	-175	-5,2	-3,0	-3,5
51,4% Frauen	3.391	3.480	3.331	-89	-2,6	-77	-2,2	-0,2	-4,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	436	462	412	-26	-5,6	-63	-12,6	1,1	-3,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	98	102	9	9,2	-29	-21,3	-5,8	2,0
29,0% 50 Jahre und älter	1.916	1.957	1.930	-41	-2,1	-71	-3,6	-4,3	-4,0
17,0% dar. 55 Jahre und älter	1.124	1.165	1.143	-41	-3,5	30	2,7	3,3	1,4
40,9% Langzeitarbeitslose	2.700	2.705	2.680	-5	-0,2	-30	-1,1	-2,6	-5,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	470	481	479	-11	-2,3	-61	-11,5	-10,4	-9,3
56,2% Ausländer	3.707	3.821	3.767	-114	-3,0	31	0,8	2,1	-0,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.614	1.731	1.470	-117	-6,8	78	5,1	10,5	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	547	584	522	-37	-6,3	19	3,6	20,7	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	384	517	327	-133	-25,7	-1	-0,3	13,9	-7,1
seit Jahresbeginn	13.274	11.660	9.929	x	x	10	0,1	-0,6	-2,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.804	1.585	1.569	219	13,8	229	14,5	1,1	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	502	476	392	26	5,5	47	10,3	6,7	-18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	454	338	425	116	34,3	124	37,6	-8,6	19,7
seit Jahresbeginn	13.267	11.463	9.878	x	x	194	1,5	-0,3	-0,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,6	9,4	x	x	x	10,0	10,1	10,1
dar. Männer	8,2	8,4	8,4	x	x	x	9,0	9,0	9,1
Frauen	10,7	11,0	10,5	x	x	x	11,3	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,6	5,9	x	x	x	7,2	6,6	6,1
15 bis unter 20 Jahre	7,0	6,4	6,7	x	x	x	9,0	6,9	6,6
50 bis unter 65 Jahre	9,7	9,9	9,8	x	x	x	10,7	11,0	10,8
55 bis unter 65 Jahre	10,2	10,6	10,4	x	x	x	10,6	10,9	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,4	10,6	10,4	x	x	x	11,1	11,2	11,2
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.144	8.320	8.269	-176	-2,1	-304	-3,6	-2,9	-4,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.853	9.107	9.042	-254	-2,8	-364	-3,9	-2,8	-4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.890	9.143	9.082	-253	-2,8	-350	-3,8	-2,6	-4,4
Unterbeschäftigungsquote	12,2	12,5	12,4	x	x	x	13,1	13,3	13,4
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.505	1.609	1.494	-104	-6,5	-41	-2,7	1,1	-4,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.635	12.588	12.574	46	0,4	-152	-1,2	-2,4	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.884	5.939	5.938	-55	-0,9	-357	-5,7	-6,1	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	8.492	8.426	8.440	65	0,8	-170	-2,0	-3,0	-3,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	230	328	272	-98	-29,9	-128	-35,8	29,6	19,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.914	1.684	1.356	x	x	2	0,1	8,4	4,2
Bestand	1.059	1.085	1.089	-26	-2,4	-543	-33,9	-24,9	-24,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Offenbach am Main, Stadt (06413)  
 August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.708	2.884	2.873	-176	-6,1	65	2,5	5,8	7,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.633	1.724	1.648	-91	-5,3	62	3,9	9,8	11,8
55,8% Männer	911	958	957	-47	-4,9	42	4,8	7,8	14,3
44,2% Frauen	722	766	691	-44	-5,7	20	2,8	12,5	8,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	175	205	166	-30	-14,6	-31	-15,0	12,6	16,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	12	16	4	33,3	-12	-42,9	-55,6	6,7
28,8% 50 Jahre und älter	471	487	506	-16	-3,3	26	5,8	-0,2	8,1
18,8% dar. 55 Jahre und älter	307	334	345	-27	-8,1	1	0,3	3,4	7,1
6,6% Langzeitarbeitslose	108	108	125	-	-	-33	-23,4	-26,0	-17,8
5,0% Schwerbehinderte Menschen	82	81	91	1	1,2	-27	-24,8	-30,2	-20,2
51,1% Ausländer	835	865	860	-30	-3,5	120	16,8	17,5	23,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	680	749	639	-69	-9,2	77	12,8	18,9	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	383	396	343	-13	-3,3	66	20,8	26,9	9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	185	116	-61	-33,0	-5	-3,9	9,5	22,1
seit Jahresbeginn	5.516	4.836	4.087	x	x	585	11,9	11,7	10,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	756	662	644	94	14,2	179	31,0	30,1	14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	267	240	205	27	11,3	51	23,6	20,6	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	119	138	27	22,7	69	89,6	43,4	55,1
seit Jahresbeginn	5.320	4.564	3.902	x	x	782	17,2	15,2	13,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,2
Frauen	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	2,4	x	x	x	3,0	2,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	1,0	x	x	x	1,8	1,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.766	1.844	1.792	-78	-4,2	138	8,5	11,4	13,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.991	2.094	2.047	-103	-4,9	129	6,9	10,8	11,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.028	2.130	2.087	-102	-4,8	143	7,6	11,3	12,3
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,6
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.505	1.609	1.494	-104	-6,5	-41	-2,7	1,1	-4,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2017 und August 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Offenbach am Main, Stadt (06413)  
 August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.646	9.705	9.682	-59	-0,6	-666	-6,5	-6,4	-7,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.964	5.057	4.990	-93	-1,8	-314	-5,9	-5,0	-8,0
46,2% Männer	2.295	2.343	2.350	-48	-2,0	-217	-8,6	-6,8	-9,3
53,8% Frauen	2.669	2.714	2.640	-45	-1,7	-97	-3,5	-3,3	-6,7
5,3% 15 bis unter 25 Jahre	261	257	246	4	1,6	-32	-10,9	-6,5	-13,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	86	86	5	5,8	-17	-15,7	11,7	1,2
29,1% 50 Jahre und älter	1.445	1.470	1.424	-25	-1,7	-97	-6,3	-5,5	-7,7
16,5% dar. 55 Jahre und älter	817	831	798	-14	-1,7	29	3,7	3,2	-0,9
52,2% Langzeitarbeitslose	2.592	2.597	2.555	-5	-0,2	3	0,1	-1,3	-5,1
7,8% Schwerbehinderte Menschen	388	400	388	-12	-3,0	-34	-8,1	-5,0	-6,3
57,9% Ausländer	2.872	2.956	2.907	-84	-2,8	-89	-3,0	-1,7	-6,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	934	982	831	-48	-4,9	1	0,1	4,9	-11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	188	179	-24	-12,8	-47	-22,3	9,3	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	332	211	-72	-21,7	4	1,6	16,5	-17,9
seit Jahresbeginn	7.758	6.824	5.842	x	x	-575	-6,9	-7,8	-9,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.048	923	925	125	13,5	50	5,0	-12,8	-14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	235	236	187	-1	-0,4	-4	-1,7	-4,5	-25,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	219	287	89	40,6	55	21,7	-23,7	7,9
seit Jahresbeginn	7.947	6.899	5.976	x	x	-588	-6,9	-8,5	-7,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,1	x	x	x	7,7	7,8	7,9
dar. Männer	5,9	6,0	6,0	x	x	x	6,7	6,7	6,9
Frauen	8,4	8,6	8,4	x	x	x	9,0	9,1	9,2
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,5	x	x	x	4,2	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,6	5,6	x	x	x	7,1	5,1	5,6
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,5	7,3	x	x	x	8,3	8,4	8,3
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,3	x	x	x	7,6	7,8	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,9	7,8	x	x	x	8,6	8,6	8,8
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.378	6.476	6.477	-98	-1,5	-442	-6,5	-6,3	-8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.862	7.013	6.995	-151	-2,2	-493	-6,7	-6,2	-8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.862	7.013	6.995	-151	-2,2	-493	-6,7	-6,2	-8,5
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,6	9,6	x	x	x	10,4	10,6	10,8
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	12.635	12.588	12.574	46	0,4	-152	-1,2	-2,4	-2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.884	5.939	5.938	-55	-0,9	-357	-5,7	-6,1	-5,9
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	8.492	8.426	8.440	65	0,8	-170	-2,0	-3,0	-3,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2017 bis August 2017.



[zurück zum Inhalt](#)

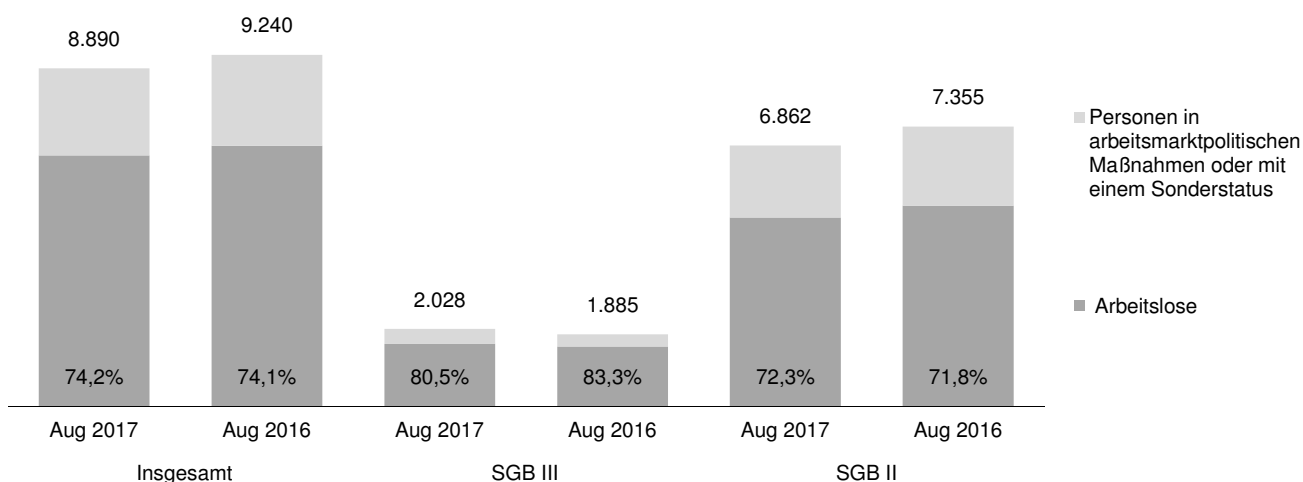
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2017	Jul 2017	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Aug 2016		Jul 2016		Jun 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.597	6.781	-184	-2,7	-252	-3,7	-1,6	-3,7		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.547	1.539	8	0,5	-52	-3,3	-8,3	-6,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.070	1.056	14	1,3	-35	-3,2	-11,9	-9,8		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	477	483	-6	-1,2	-17	-3,4	0,6	2,1		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.144	8.320	-176	-2,1	-304	-3,6	-2,9	-4,3		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	709	787	-78	-9,9	-60	-7,8	-1,4	-7,6		
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	226	238	-12	-5,0	-13	-5,4	-11,5	-6,4		
Arbeitsgelegenheiten	110	115	-5	-4,3	-3	-2,7	-3,4	-13,0		
Fremdförderung	183	179	4	2,2	-19	-9,4	-19,7	-23,3		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	10	-	-	-5	-33,3	-	11,1		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	44	44	-	-	13	41,9	29,4	31,3		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	135	200	-65	-32,5	-33	-19,6	40,8	11,2		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.853	9.107	-254	-2,8	-364	-3,9	-2,8	-4,6		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	37	36	1	2,8	14	60,9	56,5	66,7		
Gründungszuschuss	37	36	1	2,8	14	60,9	56,5	66,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.890	9.143	-253	-2,8	-350	-3,8	-2,6	-4,4		
Unterbeschäftigungsquote	12,2	12,5	x	x	x	13,1	13,3	13,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,2	74,2	x	x	x	74,1	73,4	72,6		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2017	Jul 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.633	1.724	-91	-5,3	62	3,9	9,8	11,8
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	133	120	13	10,8	76	133,3	41,2	44,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	133	120	13	10,8	76	133,3	41,2	44,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.766	1.844	-78	-4,2	138	8,5	11,4	13,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	225	250	-25	-10,0	-9	-3,8	6,4	-2,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	164	160	4	2,5	6	3,8	-3,6	-1,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	29	27	2	7,4	3	11,5	-18,2	-16,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	32	63	-31	-49,2	-18	-36,0	75,0	4,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.991	2.094	-103	-4,9	129	6,9	10,8	11,6
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	37	36	1	2,8	14	60,9	56,5	66,7
Gründungszuschuss	37	36	1	2,8	14	60,9	56,5	66,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.028	2.130	-102	-4,8	143	7,6	11,3	12,3
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	80,9	x	x	x	83,3	82,1	79,3
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.964	5.057	-93	-1,8	-314	-5,9	-5,0	-8,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.414	1.419	-5	-0,4	-128	-8,3	-10,9	-9,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	937	936	1	0,1	-111	-10,6	-15,9	-14,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	477	483	-6	-1,2	-17	-3,4	0,6	2,1
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.378	6.476	-98	-1,5	-442	-6,5	-6,3	-8,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	484	538	-54	-10,0	-51	-9,5	-4,4	-10,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	62	78	-16	-20,5	-19	-23,5	-24,3	-14,7
Arbeitsgelegenheiten	110	115	-5	-4,3	-3	-2,7	-3,4	-13,0
Fremdförderung	154	152	2	1,3	-22	-12,5	-20,0	-24,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	10	-	-	-5	-33,3	-	11,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	44	44	-	-	13	41,9	29,4	31,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	103	137	-34	-24,8	-15	-12,7	29,2	14,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.862	7.013	-151	-2,2	-493	-6,7	-6,2	-8,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.862	7.013	-151	-2,2	-493	-6,7	-6,2	-8,5
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,6	x	x	x	10,4	10,6	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	72,1	x	x	x	71,8	71,2	70,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

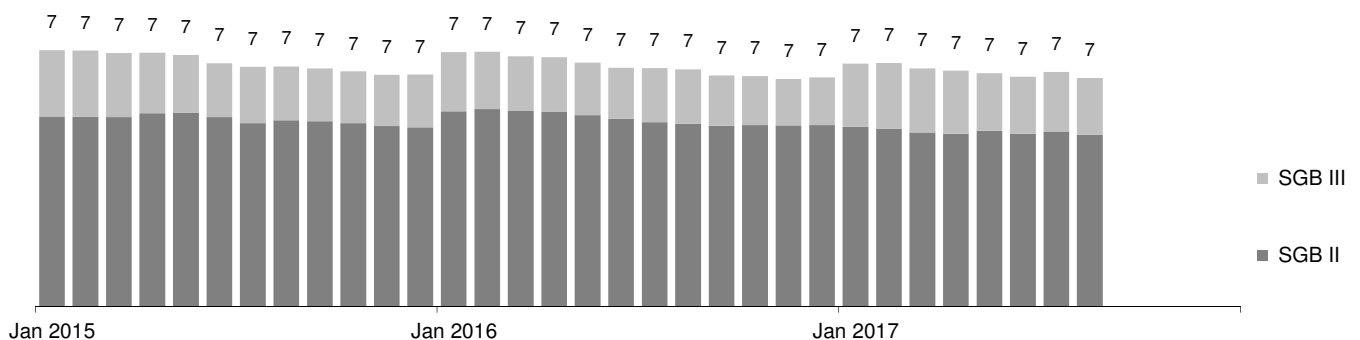
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im August um 184 auf 6.597 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 252 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 9,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,0% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.633, das sind 91 weniger als im Vormonat und 62 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.964 Arbeitslose, das ist ein Minus von 93 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2016 waren es 314 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,0%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.597	-184	-2,7	-252	-3,7	9,3	9,6	10,0
Männer	3.206	-95	-2,9	-175	-5,2	8,2	8,4	9,0
Frauen	3.391	-89	-2,6	-77	-2,2	10,7	11,0	11,3
15 bis unter 25 Jahre	436	-26	-5,6	-63	-12,6	6,2	6,6	7,2
15 bis unter 20 Jahre	107	9	9,2	-29	-21,3	7,0	6,4	9,0
50 Jahre und älter	1.916	-41	-2,1	-71	-3,6	9,7	9,9	10,7
55 Jahre und älter	1.124	-41	-3,5	30	2,7	10,2	10,6	10,6
Deutsche	2.876	-71	-2,4	-289	-9,1	6,6	6,8	7,4
Ausländer	3.707	-114	-3,0	31	0,8	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>1.633</b>	<b>-91</b>	<b>-5,3</b>	<b>62</b>	<b>3,9</b>	<b>2,3</b>	<b>2,4</b>	<b>2,3</b>
Männer	911	-47	-4,9	42	4,8	2,3	2,4	2,3
Frauen	722	-44	-5,7	20	2,8	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	175	-30	-14,6	-31	-15,0	2,5	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	16	4	33,3	-12	-42,9	1,0	0,8	1,8
50 Jahre und älter	471	-16	-3,3	26	5,8	2,4	2,5	2,4
55 Jahre und älter	307	-27	-8,1	1	0,3	2,7	3,0	3,0
Deutsche	795	-61	-7,1	-61	-7,1	1,8	2,0	2,0
Ausländer	835	-30	-3,5	120	16,8	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>4.964</b>	<b>-93</b>	<b>-1,8</b>	<b>-314</b>	<b>-5,9</b>	<b>7,0</b>	<b>7,1</b>	<b>7,7</b>
Männer	2.295	-48	-2,0	-217	-8,6	5,9	6,0	6,7
Frauen	2.669	-45	-1,7	-97	-3,5	8,4	8,6	9,0
15 bis unter 25 Jahre	261	4	1,6	-32	-10,9	3,7	3,7	4,2
15 bis unter 20 Jahre	91	5	5,8	-17	-15,7	5,9	5,6	7,1
50 Jahre und älter	1.445	-25	-1,7	-97	-6,3	7,4	7,5	8,3
55 Jahre und älter	817	-14	-1,7	29	3,7	7,5	7,6	7,6
Deutsche	2.081	-10	-0,5	-228	-9,9	4,8	4,8	5,4
Ausländer	2.872	-84	-2,8	-89	-3,0	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

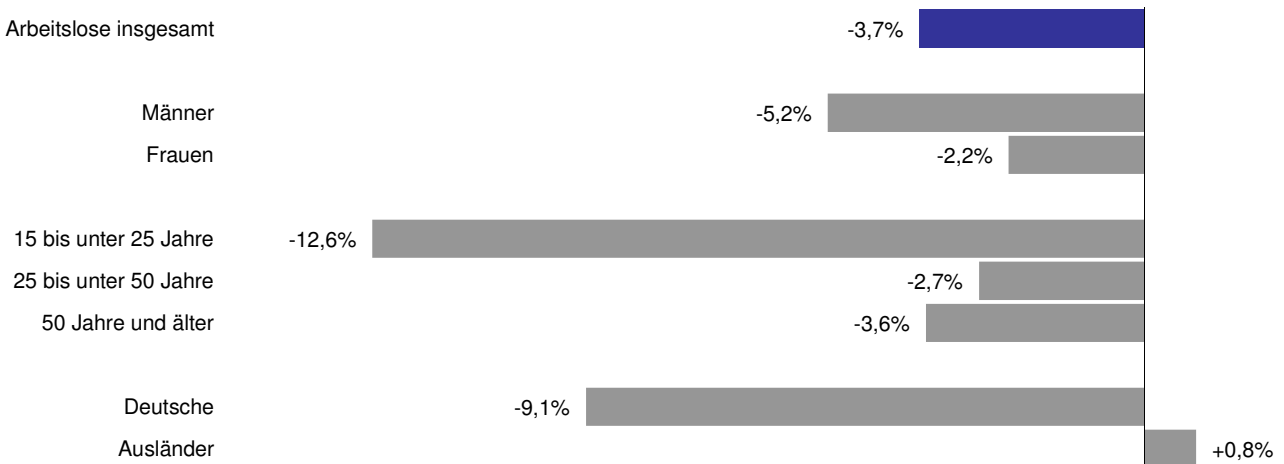
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

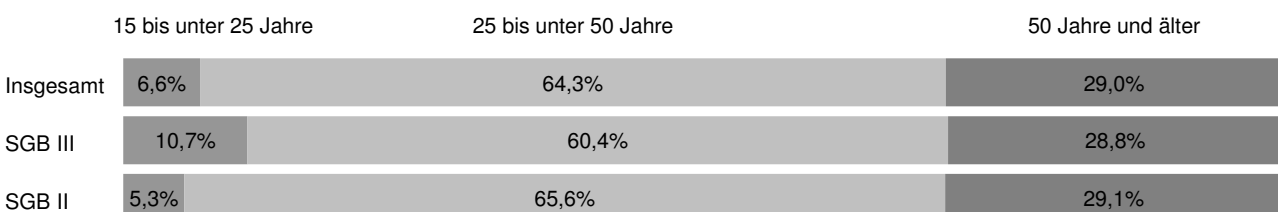
August 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -13% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +1% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



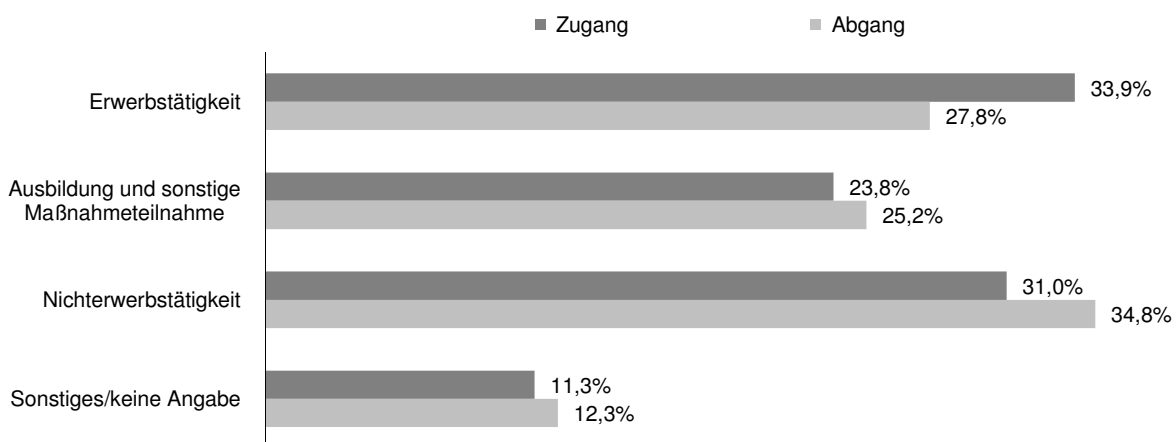
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.614 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 78 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.804 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 229 mehr als im August 2016. Seit Jahresbeginn gab es 13.274 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+10). Dem gegenüber stehen 13.267 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 194 Abmeldungen. Im August meldeten sich 547 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 47 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.614	-117	-6,8	78	5,1	13.274	10	0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	547	-37	-6,3	19	3,6	4.705	402	9,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	502	-46	-8,4	19	3,9	4.382	337	8,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	6	40,0	-12	-36,4	195	43	28,3
Selbständigkeit	15	-2	-11,8	4	36,4	105	9	9,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	384	-133	-25,7	-1	-0,3	3.177	-270	-7,8
Nichterwerbstätigkeit	501	76	17,9	108	27,5	3.763	229	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	411	58	16,4	98	31,3	3.124	139	4,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	72	26	56,5	9	14,3	438	66	17,7
Sonstiges/keine Angabe	182	-23	-11,2	-48	-20,9	1.629	-351	-17,7
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.804	219	13,8	229	14,5	13.267	194	1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	502	26	5,5	47	10,3	3.517	-38	-1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	475	25	5,6	37	8,4	3.327	-42	-1,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	1	33,3	3	x	35	6	20,7
Selbständigkeit	19	-3	-13,6	6	46,2	143	-5	-3,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	454	116	34,3	124	37,6	3.222	18	0,6
Nichterwerbstätigkeit	627	32	5,4	78	14,2	4.818	295	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	395	-52	-11,6	41	11,6	3.497	197	6,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	212	87	69,6	54	34,2	1.125	174	18,3
Sonstiges/keine Angabe	221	45	25,6	-20	-8,3	1.710	-81	-4,5

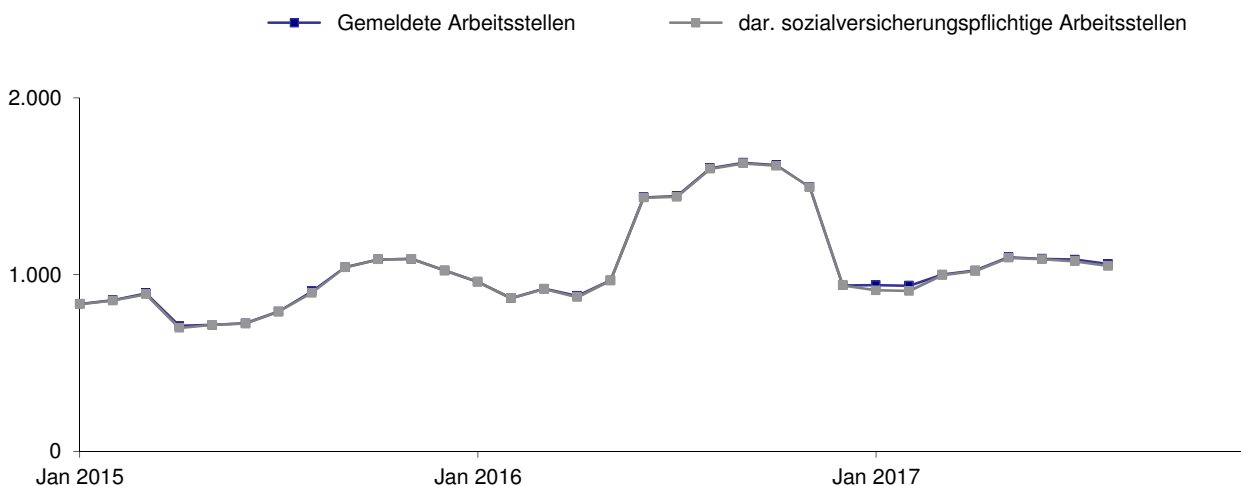
## Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Im August waren 1.059 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 26. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 543 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 230 neue Arbeitsstellen, das waren 128 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 1.914 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+2). Im August wurden 249 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.742 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 110 oder 7%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)</sup>	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	230	-98	-29,9	-128	-35,8	1.914	2	0,1
dar. sofort zu besetzen	165	-83	-33,5	-99	-37,5	1.344	287	27,2
sozialversicherungspflichtig	228	-92	-28,8	-130	-36,3	1.897	-2	-0,1
dar. sofort zu besetzen	163	-78	-32,4	-101	-38,3	1.329	275	26,1
<b>Bestand</b>	1.059	-26	-2,4	-543	-33,9	1.029	-105	-9,3
dar. sofort zu besetzen	1.011	-12	-1,2	-542	-34,9	977	-52	-5,0
sozialversicherungspflichtig	1.049	-26	-2,4	-549	-34,4	1.018	-114	-10,1
dar. sofort zu besetzen	1.001	-13	-1,3	-549	-35,4	966	-62	-6,0
<b>Abgang</b>	249	-78	-23,9	55	28,4	1.742	110	6,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	247	-80	-24,5	53	27,3	1.735	112	6,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

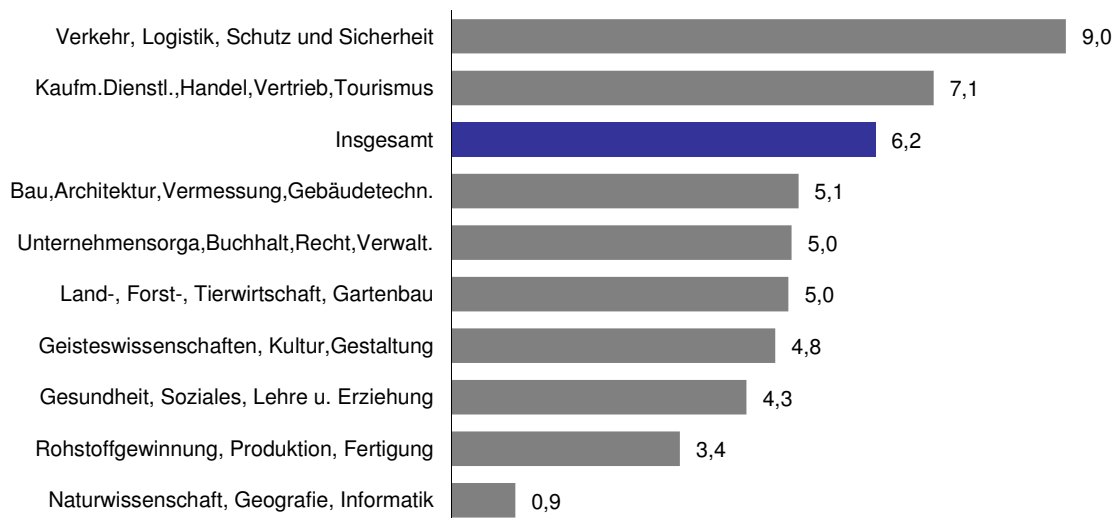
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Aug 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.597	100	-184	-2,7	-252	-3,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	104	1,6	7	7,2	-11	-9,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	936	14,2	-27	-2,8	-47	-4,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	408	6,2	-23	-5,3	-	-
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	83	1,3	4	5,1	-8	-8,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.042	31,0	-64	-3,0	-83	-3,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	808	12,2	-45	-5,3	-104	-11,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	500	7,6	16	3,3	-11	-2,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	542	8,2	-32	-5,6	-41	-7,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	119	1,8	-7	-5,6	-	-
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.054	16,0	-13	-1,2	53	5,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.059	100	-26	-2,4	-543	-33,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	2,0	-6	-22,2	13	162,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	279	26,3	6	2,2	92	49,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	80	7,6	4	5,3	25	45,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	89	8,4	4	4,7	54	154,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	226	21,3	11	5,1	-69	-23,4
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	114	10,8	-32	-21,9	-110	-49,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	100	9,4	5	5,3	-489	-83,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	125	11,8	-21	-14,4	-40	-24,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	25	2,4	3	13,6	-19	-43,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

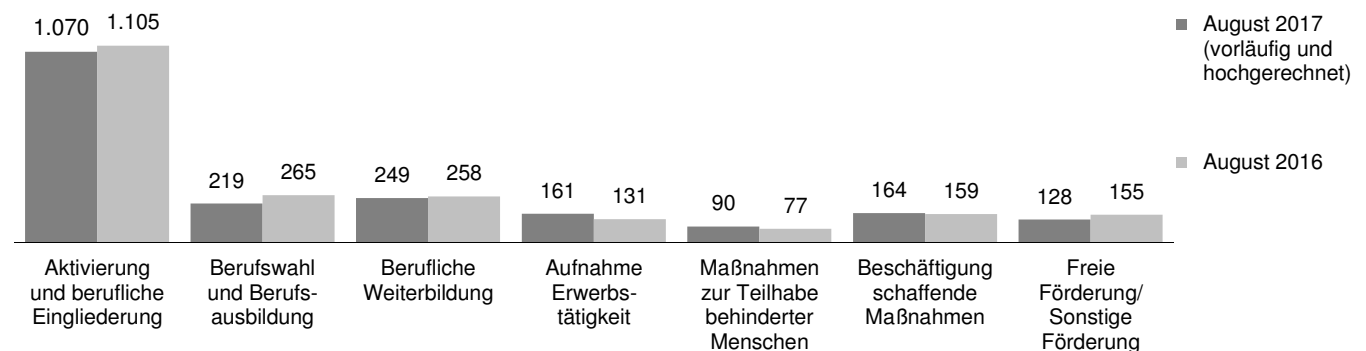
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	645	49	8,2	-12	-1,8	5.527	-848	-13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-2	-40,0	-12	-80,0	85	-80	-48,5
Berufliche Weiterbildung	50	8	19,0	10	25,0	346	25	7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	8	66,7	-	-	175	-6	-3,3
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	19	16	x	15	x	52	17	48,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-9	-60,0	-17	-73,9	252	72	40,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	34	-6	-15,0	-33	-49,3	334	-73	-17,9
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.070	13	1,2	-35	-3,2	1.125	-108	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	219	-34	-13,4	-46	-17,4	314	-20	-5,9
Berufliche Weiterbildung	249	-12	-4,6	-9	-3,5	290	-26	-8,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	161	-2	-1,2	30	22,9	155	27	21,2
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	90	21	30,4	13	16,9	85	1	1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	164	-5	-3,0	5	3,1	171	-0	-0,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	128	-7	-5,2	-27	-17,4	158	16	11,4
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	445	-54	-10,8	5	1,1	3.891	-466	-10,7
Berufswahl und Berufsausbildung	40	-40	-50,0	-30	-42,9	232	-112	-32,6
Berufliche Weiterbildung	64	-15	-19,0	-3	-4,5	413	15	3,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	10	76,9	1	4,5	157	-15	-8,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	*	-13	-86,7	-2	-50,0	57	8	16,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-4	-25,0	-18	-60,0	249	65	35,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	29	8	38,1	-7	-19,4	282	16	6,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Ausbildungsstellenmarkt

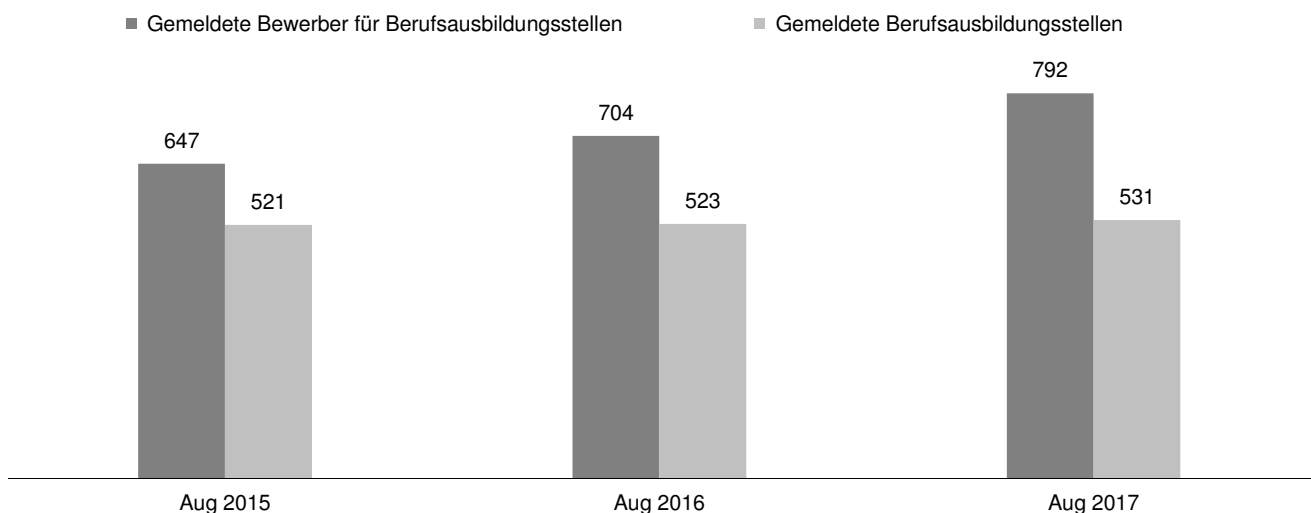
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2017

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 792 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 12,5% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 531 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 1,5%. Ende August waren 81 Bewerber noch unversorgt und 151 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-43,4%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+18,9%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes <sup>3)</sup>	2016/2017	Veränderung gegenüber Vorjahr		2015/2016	2014/2015
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	792	88	12,5	704	647
versorgte Bewerber	711	150	26,7	561	508
einmündende Bewerber	248	48	24,0	200	188
andere ehemalige Bewerber	384	93	32,0	291	261
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	79	9	12,9	70	59
unversorgte Bewerber	81	-62	-43,4	143	139
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	531	8	1,5	523	521
betriebliche Ausbildungsstellen	508	16	3,3	492	494
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	23	-8	-25,8	31	27
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	151	24	18,9	127	148
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,67	x	x	0,74	0,81
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,86	x	x	0,89	1,06

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

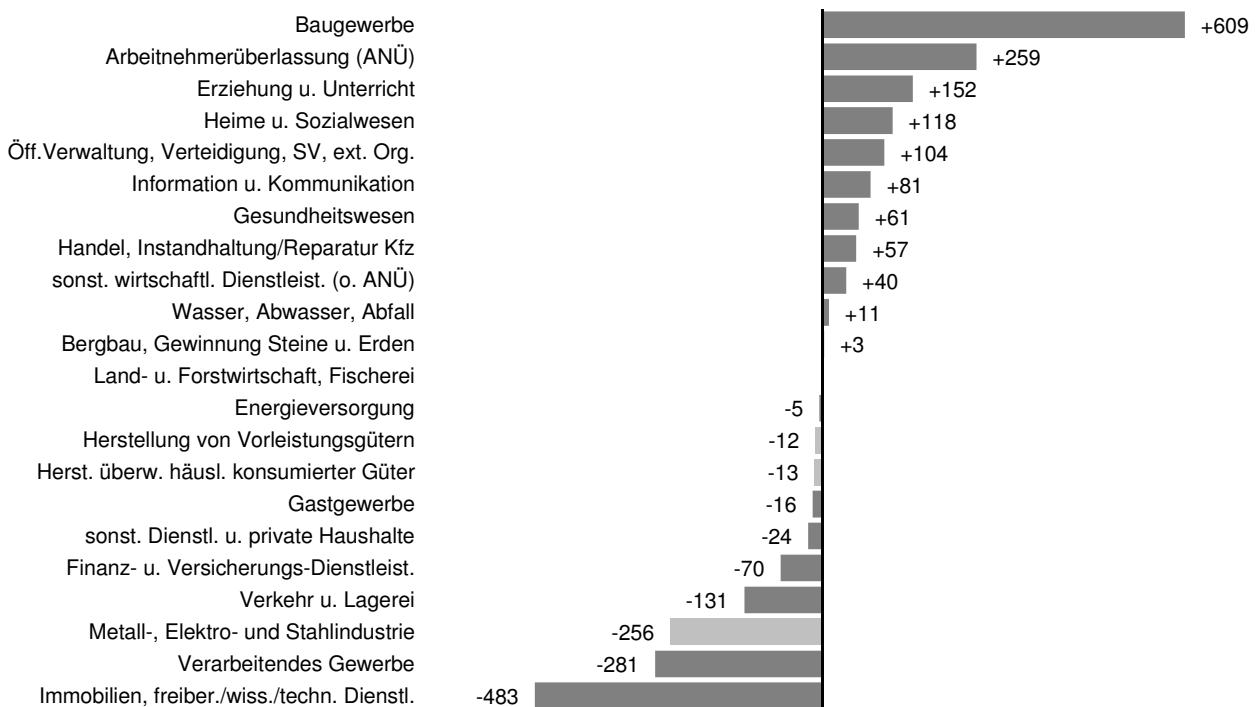
Dezember 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 46.733. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 485 oder 1,0%, nach praktisch keiner relativen Veränderung im Vorquartal (-14). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+609 oder +23,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-483 oder -8,4%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2016



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2016 / Dez 2015	
	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	46.733	46.546	45.970	45.957	46.248	485	1,0
54,3% Männer	25.364	25.420	25.148	25.174	25.301	63	0,2
45,7% Frauen	21.369	21.126	20.822	20.783	20.947	422	2,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	4.767	4.750	4.355	4.413	4.574	193	4,2
71,6% 25 bis unter 55 Jahre	33.469	33.373	33.209	33.250	33.446	23	0,1
17,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.103	8.049	8.043	7.937	7.868	235	3,0
71,0% Vollzeit	33.166	33.146	32.726	32.993	33.289	-123	-0,4
29,0% Teilzeit	13.566	13.399	13.243	12.960	12.954	612	4,7
75,1% Deutsche	35.104	35.036	34.776	35.130	35.528	-424	-1,2
24,8% Ausländer	11.586	11.467	11.148	10.782	10.677	909	8,5

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Mai 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	8.482	-292	-3,3
davon			
mit 1 Person	3.976	-58	-1,4
mit 2 Personen	1.565	-56	-3,5
mit 3 Personen	1.189	-108	-8,3
mit 4 Personen	1.002	-30	-2,9
mit 5 und mehr Personen	750	-40	-5,1
darunter			
Single-BG	3.963	-37	-0,9
Alleinerziehende-BG	1.624	-110	-6,3
Partner-BG ohne Kinder	677	-3	-0,4
Partner-BG mit Kindern	2.003	-112	-5,3
nicht zuordenbare BG	212	-33	-13,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.646	-252	-6,5
davon: mit 1 Kind	1.544	-136	-8,1
mit 2 Kindern	1.258	-83	-6,2
mit 3 und mehr Kindern	844	-33	-3,8
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	18.776	-804	-4,1
darunter			
Männer	9.035	-372	-4,0
Frauen	9.740	-433	-4,3
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	18.681	-797	-4,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	18.607	-781	-4,0
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	12.625	-413	-3,2
darunter			
Männer	5.921	-154	-2,5
Frauen	6.703	-260	-3,7
davon			
unter 25 Jahre	2.117	-78	-3,6
25 bis unter 55 Jahre	8.521	-403	-4,5
55 Jahre und älter	1.987	68	3,5
darunter			
Deutsche	5.427	-99	-1,8
Ausländer	7.179	-308	-4,1
darunter			
Alleinerziehende	1.608	-108	-6,3
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	5.982	-368	-5,8
darunter			
unter 3 Jahre	1.112	-168	-13,1
3 bis unter 6 Jahre	1.239	-73	-5,6
6 bis unter 15 Jahre	3.528	-86	-2,4
über 15 Jahre	103	-41	-28,5
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	74	-16	-17,8
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	95	-7	-6,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	18	-5	-21,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	77	-2	-2,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

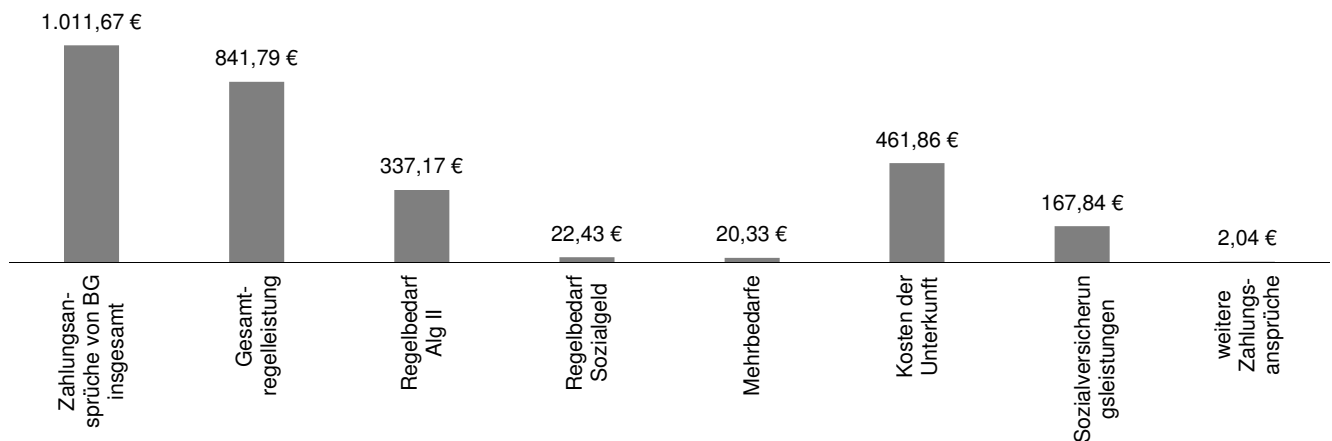
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Mai 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	8.581.020	1.012	8.482	1.012
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	7.140.055	842	8.464	844
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.859.862	337	7.415	386
Regelbedarf Sozialgeld	190.248	22	1.714	111
Mehrbedarfe	172.467	20	1.845	93
Kosten der Unterkunft	3.917.479	462	7.963	492
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.907.667	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.423.628	168	8.386	170
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	17.337	2	-	-
sonstige Leistungen	16.253	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	214	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	870	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

---

**Statistische Daten** erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

---

**Glossare** zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe zur Statistik** nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

---

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).